

An den  
Vorsitzenden des Ausschusses  
für Soziales und Senioren  
Herrn Jochen Ott

Herrn  
Oberbürgermeister Jürgen Roters

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 06.05.2010

### **AN/0895/2010**

#### **Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Ausschuss Soziales und Senioren	06.05.2010

#### **Gemeinwesenarbeit in benachteiligten Stadtvierteln**

Sehr geehrter Herr Ott,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in einer Mitteilung an den Sozialausschuss (TOP 4.4 Sozialausschuss am 06.05.10) listet die Verwaltung nach einer Abfrage von Angeboten bei der LIGA der Wohlfahrtsverbände die existierenden Ressourcen für Gemeinwesenarbeit auf. Zudem wurde ermittelt, wo weitergehende Unterstützungsleistungen notwendig sind. Bei der Erhebung legte die Verwaltung den Schwerpunkt auf die Erfassung von Angeboten insbesondere für Einwohner in den Sozialraumgebieten und benachteiligten Stadtvierteln.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Gibt es eine Aufschlüsselung der zur Verfügung gestellten Mittel pro Stadtbezirk? Gibt es pro Stadtteil eine Auflistung aller finanziellen Unterstützungen, die dem Bürger zu Gute kommen?
2. Wurden in die Bewertung auch Bürgerzentren, Interkulturelle Zentren, Jugendzentren und sogenannte Veedelscafes einbezogen?

3. Kann die Fachverwaltung mitteilen, welches vernetzte Grundangebot vor Ort existiert?
4. Wurden die Ergebnisse dezernatsübergreifend zusammengeführt?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Michael Zimmermann  
Fraktionsgeschäftsführer